

Biel, September 2017

Die frac-Beratungen sind sehr gefragt und gefährdet

Sehr geehrte Damen und Herren

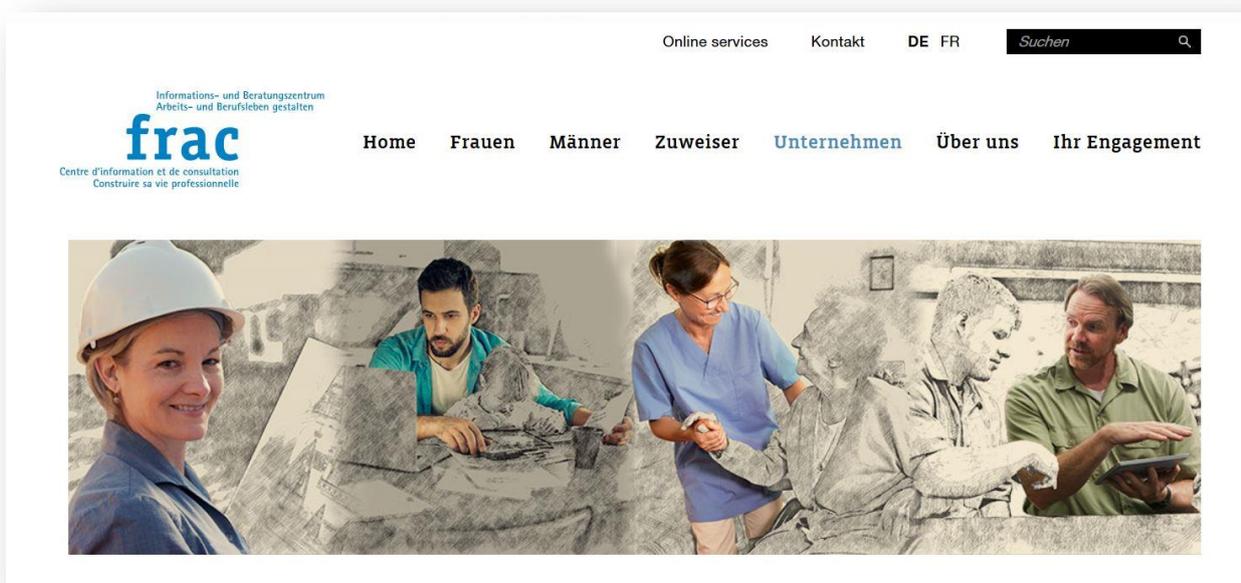
Sie haben es vielleicht bereits vernommen: frac wird einen grossen Teil seiner Subventionen verlieren. Die Kosten für die frac-Beratungen wurden bis anhin zu 70% durch das Eidgenössische Büro für Gleichstellung (EBG) getragen. Aus strategischen und politischen Gründen erhält frac (und weitere elf Beratungsstellen in der Schweiz) seit 2017 weniger und per 1.1.2019 keine Subventionen mehr.

Erschwingliche Beratung für die frac-Kundschaft

Während 18 Jahren konnte frac dank den Subventionen des EBG die Beratungen für Frauen und Männer, welche von keiner Stelle finanziell unterstützt werden, finanzieren und zu einem erschwinglichen Preis anbieten. 95% der frac-Kundschaft sind Frauen.

Mit dieser Subventionsstreichung ist **die Existenz des frac als frauen- und vereinbarkeitsspezifisches Informations- und Beratungszentrum gefährdet**. Wir setzen alles daran, dass frac auch in Zukunft für alle Personen mit Fragen rund um das Thema Arbeit (Frauen), resp. rund um das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Frauen und Männer) offen steht.

[frac hat einen neuen Webauftritt – Werfen Sie einen Blick auf www.frac.ch](http://www.frac.ch)



Das tun wir

Wir sind überzeugt, dass es frauen- und vereinbarkeitspezifische Beratung des frac nach wie vor braucht. Die **seit Jahren anhaltende grosse Nachfrage** bestätigt uns darin.

Frauen, die lange nicht mehr erwerbstätig waren oder nur einen Mini-Job ausgeübt haben, Frauen mit Migrationshintergrund, Frauen und wenige Männer mit Familienaufgaben, Männer und Paare, die im Bereich der Vereinbarkeit neue Wege gehen wollen, sind auf dem Arbeitsmarkt mit besonderen Hürden konfrontiert.

frac verfolgt vier Strategien, um auch in Zukunft Beratungen zu einem erschwinglichen Preis anbieten zu können:

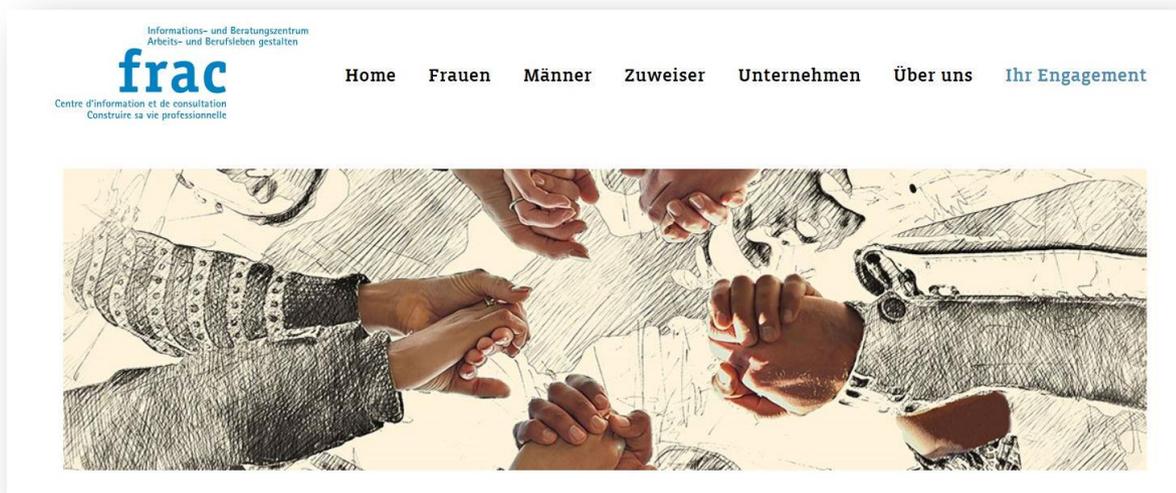
- Die Zusammenarbeit mit dem Kanton und den Gemeinden im Rahmen von Leistungsaufträgen weiterführen und ausbauen.
- Intensives Fundraising bei Stiftungen und Unternehmen machen.
- **Mehr Mitglieder für unseren Verein gewinnen**
- **Einzelpersonen und Organisationen, Firmen zu Spenden motivieren.**

Das können Sie tun

Werden Sie Mitglied des Verein frac oder spenden Sie und tragen so dazu bei, dass die frauen- und vereinbarkeitspezifische Informations- und Beratungsstelle frac auch in Zukunft existieren kann.

Ihre Investition kommt eins zu eins unserer Kundschaft aus Biel – Seeland – Berner Jura zu Gute, die Beratung und Begleitung im frac suchen. In der beiliegenden Broschüre „Unabhängig und selbstbestimmt“ finden Sie repräsentative Beispiele aus den frac-Beratungen. In vielen Fällen leistet frac Armutsprävention. Den Frauen gelingt es, dank der Unterstützung durch frac, finanziell unabhängig zu bleiben oder zu werden. Davon profitiert die öffentliche Hand und schlussendlich auch wir, die Steuerzahlenden.

Auf www.frac.ch/Ihr Engagement können Sie die Form Ihrer Unterstützung wählen.



Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung.

Beste Grüsse

Nicole Ding
Präsidentin Verein frac

Andrea Frommherz
Geschäftsführerin frac

Mitglieder- und Spendenkarte
Broschüre «Unabhängig und selbstbestimmt»